

# Dokumentation

## WORKSHOP

### 12. Konkrete Ansätze zur Gestaltung einer Willkommenskultur in Stuttgart

<b>Leitung/ Verantwortliche/r:</b>	Dr. Verena Andrei, Jobcenter Stuttgart
------------------------------------	--

#### Zentrale Ergebnisse des Workshops:

##### Aufbau eines Willkommenszentrums für Neubürger (Gari Pavcovic, LH Stuttgart)

- 18.300 Neustuttgarter überwiegend EU-Bürger
- Lotsen- und Erstberatungsstelle

##### Zielgruppe:

- Zuwanderung zur vorhandenen Community (Griechen, Kroaten...)
- Fachkräftezugang
- Internationale Studenten
- Prekäre Zuwanderung
- Alle Neubürger

##### Alle Themen:

- Sprache
- Arbeit Soziale Integration (KITA Plätze etc.)

##### Netzwerkpartner:

- Wirtschaft
- Fachämter
- Vereine
- Arbeitsagenturen

##### Persönliche Erstberatung

- Siehe Folien
- Soll Ämtergänge verkürzen: Sprechstundenmodell
- Beratung in Deutsch und Englisch ev. mehr
- Vereine als Brücke in die Gesellschaft
- Angebote für Flüchtlinge/Ziel Teilhabe

## Diskussion

1. Schneller Beratungszugang/Potenziale erkennen
  - Community einbinden/Desinformation vermeiden
  - Konsulate informieren etc.
2. a. Was hat das Anerkennungsgesetz gebracht? Viele Anfragen aus dem Ausland.  
b. Was braucht es noch? Entsprechende Qualifizierungsmaßnahmen.
3. Kausa
  - Personelle Ausstattung des Welcome Center?
  - Motor? IQ
  - Finanzierung? Mischfinanzierung: LM f. Migration, Stadt Stuttgart, Robert Bosch Stiftung
  - Bürgergesellschaft - Vereine werden qualifiziert.
4. Stadt Offenbach, Amt für Integration
  - Erfahrungswerte der Schulungen? Positiv, Prozess.
  - Ergebnisse: Themenverantwortliche, Schulungen
5. Qualifizierte Arbeitssuchende (Familienzuzug) auch Zielgruppe? Ja.